

 Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Kanne</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Hausrat</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>0000.58</td></tr></table>	Object:	Kanne	Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de	Collection:	Hausrat	Inventory number:	0000.58
Object:	Kanne								
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de								
Collection:	Hausrat								
Inventory number:	0000.58								

Description

Es handelt sich um eine Kanne aus Irdenware. Sie besteht aus einem hellrot gebranntem Scherben. Innen und außen ist sie rotbraun glasiert.

Die Kanne hat einen ovoiden Gefäßkörper, der sich nach unten konisch verjüngt. Der Boden ist abgesetzt und der kräftige Gefäßrand weist schräg nach außen. Außerdem hat die Kanne einen Ohrenhenkel mit einer Daumenruh, der an der Schulter angesetzt ist. Auf gleicher Höhe befindet sich der Ausguss, welcher oben mit dem Ansatz des Gefäßrandes bündig abschließt. Der Deckel der Kanne hat einen flachen Knauf. Deckel und Knauf haben ebenfalls eine Randwulst.

Basic data

Material/Technique:	Ton / gebrannt & glasiert (Scheibenware)
Measurements:	H 20,5 cm; D 15 cm

Events

Created	When	19. century
	Who	
	Where	

Keywords

- Bin
- Clay
- Geschirr (Hausrat)
- Jug